

EINLADUNG ZUR PRESSEKONFERENZ am 21. September

XXL-Report: So werden dicke Menschen in Deutschland ausgegrenzt Neue DAK-Studie zeigt Stigmatisierung von Fettleibigen / Bundesweite Aufklärungskampagne „schwere(s)los“ von DAK-Gesundheit und Johnson & Johnson Medical startet

Sehr geehrte Damen und Herren,

dicke Menschen sind lustig? Fettleibige willensschwach? Vorurteile gibt es viele, wenn es ums Übergewicht geht – und Ausgrenzungen ebenso. Doch was denken die Deutschen wirklich über dicke und fettleibige Menschen? Welchen Stigmatisierungen sind Betroffene in unserer Gesellschaft ausgesetzt? Wie tolerant sind Frauen und Männer, wenn es um überflüssige Pfunde geht? Diese und weitere Fragen untersucht die neue und repräsentative DAK-Studie „XXL-Report: Meinungen zu Übergewicht und Fettleibigkeit“.

In Deutschland ist jeder vierte Erwachsene zwischen 18 und 79 Jahren fettleibig. Das sind 16 Millionen Menschen – Tendenz steigend. Die neue Studie beleuchtet die gesellschaftliche Situation von Betroffenen. Als eine Konsequenz starten die DAK-Gesundheit und Johnson & Johnson Medical die bundesweite Aufklärungskampagne „schwere(s)los“ zum Thema Adipositas, die vom Bundesministerium für Gesundheit unterstützt wird. Die dazugehörige eindrucksvolle Fotowanderausstellung wird ebenfalls im Rahmen der Pressekonferenz vorgestellt.

Zur Vorstellung von „**XXL-Report**“ und **Aufklärungskampagne** laden wir Sie herzlich ein:

**21. September 2016, 11 Uhr,
Tagungszentrum im Hause der Bundespressekonferenz, Raum III–IV
Schiffbauerdamm 40/Ecke Reinhardtstraße
10117 Berlin**

Ihre Gesprächspartner sind:

- Thomas Bodmer, Vorstand der DAK-Gesundheit
- Dr. Chima Abuba, Geschäftsführer der Johnson & Johnson Medical GmbH
- Prof. Dr. Claudia Luck-Sikorski, Expertin für Adipositas und Stigmatisierung an der SRH Hochschule für Gesundheit in Gera
- Ingrid Fischbach, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit

EINLADUNG ZUR PRESSEKONFERENZ am 21. September

Bitte teilen Sie uns auf dem beiliegenden Antwortschreiben mit, ob Sie an der Pressekonferenz teilnehmen möchten.

Bitte per Fax oder E-Mail zurück an:

Pressestelle der DAK-Gesundheit
Postfach 1014 44
20009 Hamburg

E-Mail: presse@dak.de
Telefax: 040 2396 2219
Telefon: 040 2396 1409

XXL-Report
So werden dicke Menschen ausgegrenzt / Start der Adipositas-Aufklärungskampagne
„schwere(s)los“
21. September 2016, 11 Uhr,
Tagungszentrum in der Bundespressekonferenz,
Schiffbauerdamm 40/Ecke Reinhardtstraße, 10117 Berlin

Absender

Von:

Telefon:

Telefax:

eMail:

Ich nehme an der Pressekonferenz teil.

Unser Medium wird vertreten durch:

(Name bitte in Druckbuchstaben)

Ich nehme an der Pressekonferenz **nicht** teil, bitte schicken Sie mir die Presseunterlagen per E-Mail zu.

Unter www.dak.de/presse finden Sie das Internetangebot der DAK-Pressestelle.